

Ressort: Finanzen

Air Berlin meldet Durchbruch bei Verhandlung mit Easyjet

Berlin, 28.10.2017, 07:31 Uhr

GDN - Die insolvente Fluggesellschaft Air Berlin hat am frühen Samstagmorgen einen Durchbruch in den Verhandlungen mit Easyjet gemeldet. Man habe sich mit der britischen Fluggesellschaft auf den Verkauf der letzten verbleibenden Unternehmensanteile geeinigt.

Nach dem Verkauf der NIKI und der Luftfahrtgesellschaft Walter (LGW) an die Lufthansa Group, der Frachtochter Leisure Cargo an Zeitfracht sowie der Air-Berlin-Technik an die Bietergemeinschaft Nayak/Zeitfracht, seien damit sämtliche Bieterverhandlungen erfolgreich abgeschlossen. Demnach will Easyjet 24 Flugzeuge aus den Beständen der Air Berlin übernehmen und primär am Flughafen Berlin-Tegel stationieren. Für weit über 6.000 Air-Berlin-Mitarbeiter hätten sich damit neue berufliche Perspektiven ergeben, hieß es. 1.300 Stellen habe allein die Lufthansa Group ausgeschrieben, 1.700 Mitarbeiter der NIKI und der Luftfahrtgesellschaft Walter würden direkt übernommen. Für 1.200 Beschäftigte des Bodenpersonals in Berlin und 550 Mitarbeiter der Air-Berlin-Technik bestehe die Möglichkeit, in eine Transfersgesellschaft zu gehen. 300 Mitarbeiter der Air-Berlin-Technik würden von Nayak/Zeitfracht übernommen. Mehrere Hundert Mitarbeiter hätten bereits das Unternehmen Richtung neuer Arbeitgeber verlassen. Damit seien für circa 80 Prozent der Air-Berlin-Mitarbeiter Anschlussbeschäftigungen gefunden, hieß es in der Mitteilung weiter. Air Berlin hatte seit dem Frühsommer 2017 mit Easyjet Verkaufsverhandlungen geführt. Der Kauf stehe noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch den Gläubigerausschuss, den Sachwalter im Insolvenzverfahren sowie der europäischen Wettbewerbsbehörde in Brüssel, so Air Berlin.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-96784/air-berlin-meldet-durchbruch-bei-verhandlung-mit-easyjet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com